

## Locales.

Indianapolis, Ind., den 9. Juli 1881.

**S**ur Notiz! Die Indiana Tribune erscheint Sammags, wird indes freitags Abend frühzeitig genug fertig gestellt, um noch mit der Post verhandelt werden zu können. Anzeigen, welche Sonntags-Vergnügungen, Verlammungen etc. betreffen, müssen freitags bis um 12 Uhr Mittags auf unserer Office abgegeben werden.

Exemplare der "Tribune" sind in der Buchhandlung von G. Kehler, 179 Ost Washingtonstraße, zu haben.

Die häblichen, kneipenden Pillen sind außer aller Frage, so lange noch Dr. August König's Hamburger Tropfen in allen Apotheken zu haben.

Der Komet macht sich immer unsichtbar.

Charles J. Giteau, der jetzt das Tagesgespräch bildet, hielt sich vor etwa zwei Jahren mehrere Wochen in unserer Stadt auf. Auch hier versuchte er sein religiöses Buch "Ein Kommentar zur Bibel" zu verkaufen. Er wohnte in dem Hofhaus der Frau Trott an Nord Illinois Straße und kam auch dort seiner Gewohnheit nach, seine Rechnung nicht zu bezahlen und auf einmal spurlos zu verschwinden.

Mit dem Volksfeste der Harmonie, welches morgen in Knarzer's Grove stattfindet, ist auch eine Preisverteilung verbunden. Für Habenschlagen, Sackhüpfen oder Wettrennen kann man sich einen herrlichen Preis erobern.

Die Brücke an Nord Illinois Straße befindet sich in einem sehr schlimmen Zustand und wenn da nicht bald Hilfe getroffen wird, ist eine Schadensfalls für die Stadt unvermeidlich.

George A. Dickson wurde am Mittwoch telegraphisch benachrichtigt, daß das Opernhaus in Fort Wayne durch Feuer zerstört wurde. Die Herren Dickson hatten das Gebäude gemietet und ihr Verlust an Scenerien beträgt etwa \$1,000.

George Harter muß \$20 bleichen und dreißig Tage lang Steine klopfen weil er Kate Hogarth mißhandelte.

Wie man sich täuschen kann. Seit einiger Zeit litt ich so bedeutend durch Rheumatismus in meinen Fußknöcheln, daß ich oft Krücken zu Hilfe nehmen mußte um mich von einem Platz zum anderen zu bewegen. Ich probierte vielerlei Mittel ohne Erfreilung zu finden, da wurde mir geraten das St. Jacobs Öl zu gebrauchen und ich kaufte eine Flasche. Nachdem ich dieselbe geöffnet hatte und daran roch, sagte ich zu mir selbst: "Dies ist wieder ein anderer 'Infernal Humbug' weil die Flasche gerade roch, wie ein halbdutzend andere Mittel die ich erfolglos angewandt hatte. Da ich nur einmal mein gutes Geld ausgegeben hatte, beschloß ich auch das St. Jacobs Öl zu gebrauchen. Die erste Einreibung schon brachte Linderung und legte die Geschwulst und nicht ganz eine Flasche war nothwendig mich herzustellen, so daß ich seit der Zeit auch nicht die mindesten Schmerzen verspürte und mich für geheilt betrachte." Benj. F. Metcalf, Confectioner und Caterer, 209 12th Straße, St. Louis, Mo.

Am Donnerstag Nachmittag hatten die Feuerwecken, die unaufhörlich läuteten, die ganze Stadt in Aufregung verfest. Man vermutete ein großes Feuer und konnte doch nirgends Auskunft darüber erlangen. Endlich fand man aus, daß ein fallender Baum durch den Wind mit den Drähten des Feuerleiters fortwährend in Berührung kam, wodurch das Gebimmel verursacht worden war.

Die farbige Jennie White wurde des Großdiebstahls schuldig befunden, und erhält für die nächsten zwei Jahre in der Besserungsanstalt Unterkunft.

Vorgestern Morgen brannte es in dem Wohnhause an der Allen und Oriental Straße, wodurch ein Schaden von \$250 verursacht wurde.

Jel. Jennie Lucas versuchte vorgestern in dem Hause No. 189 West Maryland Straße vermittelst Morphium Selbstmord zu begehen. Ihr Zustand wurde indes noch rechtzeitig entdeckt, und durch ärztliche Hilfe wurde die Lebensmüde gerettet.

Einige Fälle von Sonnenstich kamen diese Woche hier vor.

Margaretha Hale lagte auf Scheide von ihrem Gatten Jeremias. Wenigstens ein halbes Dutzend trüste Gründer veranlaßten sie zu dieser Schrift.

Die Herren Rappaport und Frengel sind heute zum Zwecke der Gründung einer Zweig-Organisation der Anti-Prohibition-Liga nach Lafayette gereist.

Der Zeitveräußerer Mr. D. Mowerspaugh ist wieder einmal wegen Sabathshündung verklagt.

## Germania Theater.

Die glänzendste Vorstellung, welche in diesem Jahre im Germania Theater gegeben wurde war unfehlbar die am 4. Juli. Es war ein mehr wie ausverkautes Haus, denn ein Kopf an Kopf gedrängtes Auditorium wohnte der Aufführung "Durch gegangene Weiber". Dabei zeigte es sich wieder einmal recht deutlich, daß die Darsteller durch ein ausverkautes Haus in ihrem Streben, Gutes zu leisten viel mehr angefeuert werden, und daß sie unter solchen Umständen auch viel Besseres zu leisten vermögen. Die Vorstellung war auch in der That eine musterhafte zu nennen, das Ensemble war vortrefflich und das Stück ging glatt und abgerundet über die Bühne. Wir unterlassen es, einzelne Leistungen besonders hervorzuheben, da jeder der Mitspieler zum Erfolg beitrug.

Am Donnerstag wurde "Wald-Lieschen" gegeben. Der Besuch war ziemlich gut und wir sind der festen Überzeugung, daß das Publikum nach und nach sich auch an den Besuch der Wochen-Vorstellungen gewöhnen wird.

Frau Claussen-Koch in der Titelrolle war sehr gut. Sie sang und spielte vortrefflich. Herr Jentsch führte seine Rolle sehr brav durch, Frau Baureis spielte ihre Partie mit Verständnis und der ihr eigenen Anmut. Herr Meyer als Stellsinger gefiel außerordentlich, furgum alle Leistungen waren gut, bis auf die des Herrn Baureis.

Herr Baureis machte aus dem Wilhelm einen Hanswurst. Ein Liebesverhältnis zwischen der sentimental Matilda und dem Hanswurst Wilhelm war absolut unentzweybar. Mag sein, daß Frau Baureis etwas zu sentimental war, aber man sieht bei ihrer natürlichen Anmut gerne darüber hinweg. Da die Sentimentalität aber einmal in der Natur der Dame liegt, so hätte sich Herr Baureis darnach richten sollen, um den fast anstoßenden Unterschied nicht zu schroff hervortreten zu lassen.

Im Ganzen gefiel die Vorstellung jedoch sehr gut und die Mitwirkenden ernteten lebhaften Beifall.

In der letzten Hälfte des Monat Juni hat der Sensenmann leider hier eine sehr große Thätigkeit entfaltet. Er hat 88 Personen aus unserer Stadt geholt.

Der Bericht des Superintendents des städtischen Dispensariums zeigt, daß im vorigen Monat in dieser Anstalt 351 Personen behandelt wurden und daß sich die Ausgaben auf \$238.57 beliefen.

Die europäischen Nationen mögen sich gegen die Einführung amerikanischen Schweinesleisches erklären, aber wenn sie wissen was Malaria und Verdauungsbeschwerden bestätigt, werden sie sich nie gegen Reed's Gilt Edge Tonic erklären.

Das Comité für Contrakte brachte in der am Montag abgehaltenen Stadtrathssitzung einen Bericht zu Gunsten des Herrn Nallner ein, indem es darauf hingewies, daß dieser den Contract bei der gegenwärtigen Bezahlung in der That nicht einholen könne. Wir bemerkten hier nochmals, daß auch wir der Ansicht sind, daß der Contract zu niedrig abgeschlossen wurde, aber wir erwähnen auch nochmals, daß diese Schuld Herrn Nallner, der die anderen Contraktoren ja nicht bekommen ließ, allein trifft, und das sollte ihm bestätigt werden, indem man bei Abschließung eines neuen Contraktes auch anderer Contraktoren Angebote berücksichtigt. Das wird aber voraussichtlich nicht geschehen, und man darf auch neugierig darauf sein, ob es sich der Stadtrath in Zukunft angelegener sein läßt, daß der Vertrag nicht nur auf dem Papier steht, sondern auch vertragsmäßig erfüllt wird.

Republican City, Neb. Ich gebrauchte Kendall's Spavin Cure und es hatte den gewünschten Effect. Es curirte den Spath und ich gebrauchte doch kaum eine Flasche voll. Nachdem der Spath bestätigt war lief das Pferd 500 Meilen mit einer Ladung von 2000 Pfund. Die eine Flasche war für mich \$100 wert. G. A. Bertollett, M. D.

Ein Knabe Namens Charles Ryan steht unter der Anklage zwanzig Gänse geschnitten zu haben. Jede einzelne davon ist beinahe so groß wie der jugendliche Rettet.

James Connors, der Frauenprüger, der seiner dunklen Zelle entflohen war, wurde wieder eingefangen und in ein sicherres Quartier gebracht.

Ein Junge Namens Frank Davenport hat sich am 4. Juli mit einem Kinderpistol in die Hand geflossen und sich damit gefährlich zugerichtet.

Der Liederkrantz veranstaltete am Sonntag ein sehr schönes Picnic im Germania Park. Der Besuch war ein sehr zufriedenstellender.

Dieser Tage sah man zwei kleine italienische Musstanten unsere Stadt durchwandern. Sie sangen und spielten vor den Fenstern gutmütiger Leute und wurden mit Kupfermünzen belohnt. Ihre Leidenschaft verdient einige Beachtung, indem die beiden Knaben den Umliegenden erzählten, daß sie von ihrem Master gezwungen werden, von Morgens 7 Uhr bis Abends 11 Uhr an die Wohlthätigkeit gutherziger Menschen zu appellieren und wenn sie dann des Abends ermüdet in ihre Hütte kommen, und die Tagesarbeit nicht. Jedem wenigstens 50 Cents eingebracht hat, dann werden sie geschlagen und bekommen nichts zu essen. Die beiden Kinder hatten auch in der That am Körper Verwundungen, die durch Prügel verursacht wurden. Thierschzvereine gibt es in großer Zahl, wann werden wir es dahin bringen, daß auch Menschenquälerei nicht mehr gestattet wird?

Die schnellst erwarteten Dr. August König's Hamburger Tropfen habe ich erhalten. Ich finde, daß dies die ächten sind, denn sie entsprechen meinem Zweck und sind von vortrefflicher Wirkung. — Fred. Fisher, Fairfield, Tex.

In James S. Turbels Oberstübchen ist es nicht recht richtig und er wird Aufnahme im Irrenhaus finden.

Frank Whiting fand am Mittwoch in der Besserungsanstalt Unterkunft.

Nancy Waldales, eine Insassin der Jail erkrankte dieser Tage an Diphtheria und wurde ins städtische Hospital verbracht.

Auch die Central Avenue Kirche

hat nun einen Rev. Garrison gefunden, der an Verküldheit dem bekannten Hamburger Garrison gleichkommt.

John Burns, ein Trunkenbold

und der farbige Hall, ein Baggbund,

befanden sich im Stationshause und nahmen von dort aus, Reiseaus.

Der Spath wurde bei 229 Pferden curirt durch Kendall's Spavin Cure.

Siehe Anzeige.

Die Kentucky Ave. Brücke über den White River befindet sich in einem sehr vernachlässigten Zustand, und wenn das nicht bald geändert wird, sind Unfälle unvermeidlich.

Pastor John Poucher ist selbst vor Dieben nicht sicher. Er meldete der Polizei, daß ihm seine goldene Uhr gestohlen wurde.

Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß sich das Volks-Fest der Harmonie, welches morgen in Knarzer's Grove veranstaltet wird, für die Besucher zu einem außerordentlichen Vergnügen gestaltet.

## Todtenliste

vom 1. bis 6. Juli.

W. Waser, 5 Monate.

Mary German, 4 Wochen.

Paul Bach, 6 Monate.

Otto Hoffmeister, 17 Monate.

Daniel Freymann, 66 Jahre.

David W. Hergt, 10 Monate.

Henry Heiman, 48 J.

## Briefliste.

Indianapolis, 9. Juli 1881.

Marie Ball. W. H. Herman.

G. V. Dobres. Lou Myers.

John F. Fehler. Wm. T. Thulbarger.

August Wedig.

J. A. Wildman, Postmeister.

## Dreiflügige Charade.

Auf schlanken Säulen stolz und mächtig

ragt meine Erste hoch empor,

Und unter ihrem Dach tönt prächtig

Manz jubelnd Lied in hellem Chor.

Den Schüler, der die wichtigen Freuden

Beschwärkt als etiel Spiel und Tanz,

Ihn führen gern die leichten Heiden

Zum hohen Ziel mit lund'ger Hand.

Das Gange ist im duft'gen Wein

Zu schauen, wie im grünen Hain.

Auflösung in nächster Nummer.

Auflösungen müssen zum Zwecke der Veröffentlichung bis Freitag Morgens 10 Uhr eingeschickt werden.

Auflösung

des in voriger Nummer erschienenen Rätsels:

"Mörser."

Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis.

Der Vermögen beträgt \$320,000.

Die Compagnie repräsentiert die "North

Western National" von Milwaukee, Ver-

mögen, \$800,000; "Bamburg - Bremen"

Capital in Gold \$1,500,000 und die "Ger-

mania American" von New York, deren

Vermögen über \$2,000,000 beträgt.

Herr F. M. E. No. 439 Süd Ost-Straße

ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

## Tapeten u. Gardinen.

Das Neueste, Billigste und Beste.

Kunden werden prompt, freundlich und zuvorkommend behandelt.

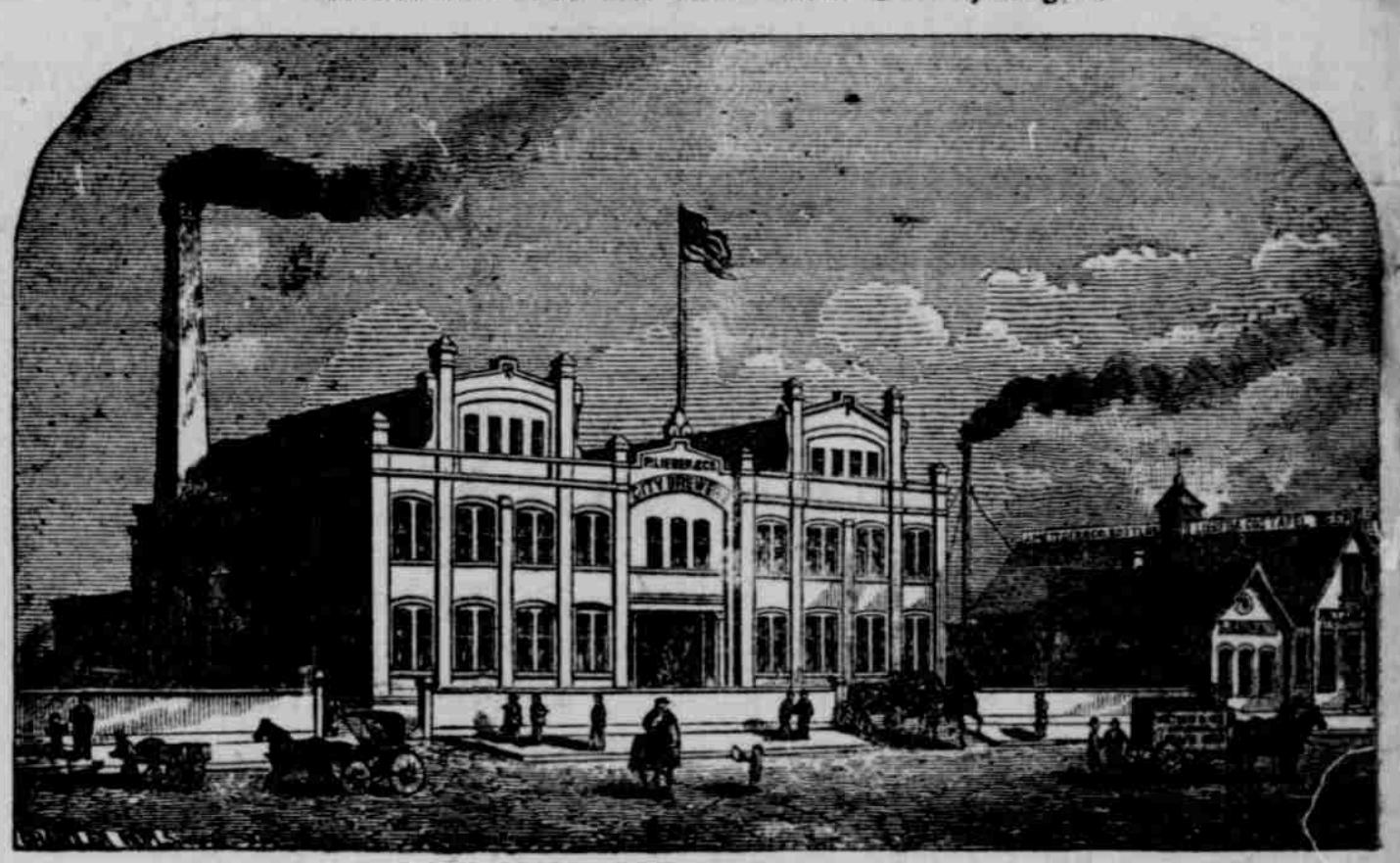
Carl Möller,  
161 Ost-Washington-Str.  
MANSUR'S BLOCK.

Bilder, Spiegel, Bilderleisten, Rahmen, Materialien für Zeichner und Maler, Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder, in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthändlung von

H. Lieber & Co.  
82 E. Washington Str.

## CITY BREWERY,

Neuerbaut 1878 mit allen neuen Einrichtungen.



Peter Lieber u. Co.,  
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,

Brauer von Lager- und des rühmlichsten Tafel-Biers.

DIE NEUE LEICHT ARBEITENDE  
NEW HOME MASCHINE.  
EIN MUSTER VON EINFACHHEIT UND DAUERHAFTIGKEIT UND ELEGANZ.  
BEDARF KEINER REPARATUREN.  
AGENTEN VERLANCT. JOHNSON CLARK & CO. ORANGE MASS.  
Effinger & Philbin, Agenten, No. 74 Nord Pennsylvania Str.

Das Haus No. 454 Nord California Straße wurde am Donnerstag Morgen von Dieben heimgesucht, welche \$125 Baargeld erbeuteten. Auch eine Quantität Juwelen hatten die Strolche bei Seite gelegt doch schienen sie in ihrer Arbeit gestört worden zu sein, denn sie nahmen die Schmuckstücke nicht mit fort.

Wm. Lemasters, stahl von Cassimer Gros ein Paar Schuhe und muß dafür zehn Tage brummen.

Frau Mary Burns fand Aufnahme im Irrenasyl.

\$22.00  
kaufst man eine neue Baby Orgel.

Fabriziert von der Mason & Hamlin Orgel Co. und wird für 5 Jahre garantiert. Sprechen Sie vor und seien Sie derselben an.

Theo. Pfafflin & Co.  
58 und 60 N. Pennsylvania Str.

## A. L. WRIGHT &amp; CO.,

Nachfolger von Adams, Mansur & Co.

Groß- und Klein-Händler in Teppichen, Rouleaux und Tapeten.

Unser Lager, welches das größte im Staate ist, wird durch tägliche Einfüsse ne